

18 Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	CG Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 17181236 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Tetzner, Birge Zuname Vorname		ID: 1717181236	
Baltzer, Hans Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Fred im Land der Skythen CD Titel		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Fred. Archäologische Abenteuer Reihe		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
978-3-9815998-8-6 ISBN	78 Seitenzahl	13,90 Preis (EURO)	Schlagwörter _____ _____ _____ _____
Ultramar Media Verlag	Berlin Ort	2017 Jahr	
Audio-CD / Hörbuch / Medienart/Ausführung	Hörspiel für Kinder Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Das nomadische Reitervolk der Skythen, das in vorchristlicher Zeit in der eurasischen Steppe lebte, sowie der aktuelle Stand der archäologischen Forschung hierzu, wird im Hörspiel anschaulich vorgestellt durch eine fiktive Freundschaft zwischen zwei jungen, in die Gegenwart geratene Skythen und einem deutschen Jungen, der seine Sommerferien auf einer archäologischen Grabung in Sibirien verbringt.

Beurteilungstext
 Fred begleitet in den Sommerferien seinen Vater, der archäologische Ausgrabungen zum nomadischen Reitervolk der Skythen in Sibirien durchführt. Die tägliche wenig spektakuläre Mühe der Grabungen langweilen Fred bald. Doch dann lernt er bei einem Streifzug durch die Steppe Koláxais und seine Nichte Argimpasa kennen. Die beiden sind durch ein Zeitfenster aus ihrer eigenen Zeit einige Jahrhunderte vor Christi Geburt in Freds Gegenwart im 21. Jahrhundert geraten. Die drei haben erstaunlicherweise keine Schwierigkeiten bei der sprachlichen Verständigung, werden neugierig aufeinander und freunden sich an. Fred lernt von seinen neuen Freunden Reiten und Jagen, sowie einiges über deren Alltag und die skythischen Mythen. Schließlich schaffen es die drei Freunde gemeinsam, dass Koláxais und Argimpasa durch ein neu sich öffnendes Zeitfenster zurück in ihre eigene Zeit zurück gelangen. Fred beeindruckt seinen Vater gehörig mit fundierten "Vermutungen" zur Interpretation einiger bei der Grabung gefundener skythischer Artefakte.

18 Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	uhb Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 181850316 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Tetzner, Birge Zuname Vorname		ID: 18181850316	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Robin Hood CD Titel		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13	
978-3-9819200-0-0 ISBN	79 Seitenzahl	12,90 Preis (EURO)	
Ultram Verlag	Berlin Ort	2018 Jahr	
Audio-CD / Hörbuch / Medienart/Ausführung		inszenierte Lesung Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Abenteuer Außenseiter Geschichte	
Ersteldatum:		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 30.03.2018 Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Die gestaltete Erzählung macht eine über 800 Jahre alte Erzählung lebendig: die Idealisierung eines Mannes vom Geächteten zum edlen Räuber, der es den Reichen nimmt und mit den Armen teilt - Robin Hood.

Beurteilungstext
 Hood heißt übersetzt Kapuze, und man kann vermuten, dass Robin sein Gesicht gern im Schatten einer Kapuze versteckt (siehe auch das Cover). Wir hören von Robin von Locksley, der sich also Robin Hood nannte, in einer ersten Rahmenhandlung. Alan a Dale (auch: Allan A'Dayle) ist einer der "Merry Men" um Robin Hood. Er kann "reden wie ein Wasserfall", wie einer seiner Zuhörer bemerkt, und berichtet, wie er Robin im Sherwood Forest traf und dieser ihm half. Ellen, die Liebste von Alan a Dale, sollte einen alten Mann heiraten, den ihr Vater für sie aussuchte. Robin griff gerade noch rechtzeitig ein und, da der Bischof die Liebenden nicht trauen wollte, übernimmt Bruder Tuck die Eheschließung - wie er auch später Robin und Marian traute. Damit haben wir schon einige der Männer um Robin kennengelernt, es fehlen noch Little John, der Neffe Gangwell (der sich ab jetzt Will Scarlet nennt), und viele andere. Warum Robin zum Geächteten wurde, erfahren wir im zweiten Track der Hör-CD. Spätestens bei der nicht eingehaltenen Wette der Jäger des Königs entwickelt sich sein ausgeprägtes Gerechtigkeitsempfinden.

Die modulierte Erzählstimme von Andreas Fröhlich wird durch viele Geräusche, menschliche Zwischenrufe und Musik (vor allem mittelalterliche Harfenklänge, aber auch eine Sas erklingt, als die Rede auf König Richard und das Heilige Land kommt) untermalt. Immer wieder werden Dialoge anderer Sprecher in die Erzählung eingestreut, machen sie dadurch sehr lebendig und spannend. Die meisten der 17 Tracks sind drei bis viereinhalb Minuten lang, nur wenige deutlich länger. Jeder wird durch eine Überschrift eingeleitet, die Dialoge oft angekündigt oder bestätigt ("...", brüllte er", "... und sagte: ..." "Erinnert ihr euch noch ... - Oh ja! Genau" usw.).

Birge Tetzner hat sehr gut recherchiert und ihre Erkenntnisse in einem 5-seitigen Booklet niedergeschrieben. Gab es Robin wirklich? Wer war er? War es einer der fünf hier genannten (sie bietet 5 Menschen an)? Welchen Kern hat die Legende um Robin? Allein 70 Filme soll es mit diesem Thema geben.

Mit Robin Hood wird auch die Frage nach Richtig und Falsch gestellt, nach Legalität und Legitimität. Der Geächtete ist gottesfürchtig und ehrt seinen König. "Er ist kein Rebell, der die Herrschenden stürzen will. Er will nur, dass sie mit ihrer Macht verantwortungsvoll und uneigennützig umgehen." schreibt die Autorin im Booklet und spannt damit den Bogen in unsere heutige Welt.

So hat es die Legende wieder einmal geschafft, in unsere Aufmerksamkeit zu geraten. Das muss gewiss kein Nachteil sein, denn solche Unangepassten muss es mehr geben, auch heute oder gerade heute.

